



Inhaltsverzeichnis

- Bürgermeister am Wort
- Aus dem Gemeinderat
- Straßensperre Nordkammstraße
- Jännerrallye 2012
- Hunde - Sachkundekurs
- Oktoberfest
- Bowtech - Massage
- 11. Kürbisfest
- Preistarock
- Stellenausschreibung Kindergärtner/in
- Jubiläumswandertag 125 Jahre Verschönerungsverein
- Zivilschutztag
- HelferIn in Kinderbetreuungseinrichtung
- Alterserweiterte Nachmittagsgruppe
- Jahr der Wälder
- Gesunde Jause
- Blutspendeaktion
- Ärztedienste
- Gesunde Seite
- Veranstaltungen



Eröffnung Hauptschule

Sonntag, 09. Oktober 2011

Beginn: 14:00 Uhr

Die Bürger/innen von St. Oswald sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!



Liebe St. Oswalderinnen und St. Oswald, geschätzte Jugend!

Eine Ära geht zu Ende.

Unser Gemeindefarzt Dr. Robert Schlosser schließt seine Ordination und geht in Pension. Ich darf ihm auch auf diesem Wege recht herzlich für seinen 35-jährigen unermüdlichen Einsatz für die Patientinnen und Patienten danken. Er wird uns allen sehr fehlen.

Leider gibt es keinen Nachfolger in seiner Ordination. Die Ärztekammer hat diesen Posten ausgeschrieben und alle haben bis zum letzten Tag gehofft, dass unser Wahlarzt Dr. Roland Etlstorfer seinen Platz einnehmen kann. Nach derzeitigem Stand der Dinge sieht es leider nicht danach aus. Wir werden weitere Schritte gezielt überlegen.

Vergangenen Donnerstag mussten wir Herrn Dir.i.R. Josef Anderle zu Grabe tragen. Die Marktgemeinde St. Oswald trauert um einen mit dem Ehrenring ausgezeichneten Gemeindefarzer. Herr Anderle hat sich Zeit seines Lebens für die kirchlichen Belange, im besonderen für die Kirchenmusik, eingesetzt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Bereich der „Rutschen“ wird die Wildbachverbauung in nächster Zeit mit den Arbeiten beim Durchlass unter der Freistädterstraße beginnen. Es wird dadurch notwendig sein, die Straße in diesem Bereich zu sperren. Wir müssen daher über Lasberg nach Freistadt fahren. Ich ersuche schon heute, Verständnis dafür aufzubringen.

Die Sanierung der Hauptschule ist praktisch abgeschlossen. Der Schulbetrieb ist schon im vollen Gang. Das gehört natürlich entsprechend gefeiert. Am 9. Oktober ist es so weit, dass wir nach den Sanierungsarbeiten die Hauptschule feierlich ihrer Bestimmung übergeben werden. Ein wichtiges Bauvorhaben ist damit abgeschlossen und wir können uns neuen Aufgaben zuwenden.

Ich wünsche den Schülerinnen und Schülern für das kommende Schuljahr alles Gute.

Ihr Bürgermeister



Straßensperre – Freistädterstraße

Aufgrund der Erneuerung der Keferbach-Brücke und der Sanierung der Bachmauer muss ein Teil der Freistädterstraße (Bereich des Bachüberganges) für die Dauer der Arbeiten gesperrt werden. Diese Sperre wird voraussichtlich von Anfang Oktober bis Ende Dezember 2011 andauern. In dieser Zeit wird der Fahrzeugverkehr von der Nordkamm-Landesstraße, über den Güterweg Kronau, entlang der Lasbergerstraße umgeleitet. Die Ersatzhaltestelle befindet sich in Wartberg. Wir bitten um Verständnis!

Gemeindeamt u. ASZ sind auf Grund des Betriebsausfluges am Freitag, 07. Oktober 2011 geschlossen.
ASZ-Ersatztermin ist Sa, 08. Okt. 2011 von 8 - 11 Uhr

Aus dem Gemeinderat – Sitzung 8. Sept. 2011

Der Grundsatzbeschluss für die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.22, Zellner Andreas und Fürst Marie-Christin, wurde einstimmig gefasst.

Der Grundsatzbeschluss für die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.23; Dr. Abdouraman-Viertauer Sonja und Viertauer Simone, wurde einstimmig abgelehnt.

Bei der Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.25; Seiwald Friedrich und Holzhaider Walter, Grundsatzbeschluss, wurde einstimmig beschlossen, dass dieser TOP an den Ausschuss für örtl. Umweltfragen, Raumplanung u. Flächenwidmung zurückverwiesen wird.

Der Grundsatzbeschluss für die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.19; Kerschbaummayr Paul; wurde einstimmig gefasst.

Das Aufschließungskonzept „Trenda“ wurde einstimmig genehmigt.

Die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.20; Nahwärme St.Oswald OG – Behandlung der Stellungnahmen - wurde einstimmig beschlossen.

Die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 4.17; Anderle, Puchmayr, Eder und Haider – Behandlung der Stellungnahmen und des Abänderungsplanes - wurde einstimmig beschlossen.

Die Auflassung eines Teilstückes des öffentlichen Gutes, Parz.Nr. 2382/3, KG Amesreith, bei Freunthaler Stefan, Obermarreith, wurde einstimmig beschlossen.

Der Grundtausch bzw. Grundabtretung für die Errichtung einer Stützmauer – Breitenberger Andreas, Mayrhöfen, wurde einstimmig beschlossen.

Die Erlassung einer Resolution zur Sicherung kommunaler Grundversorgung wurde mehrheitlich beschlossen.

Für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten St.Oswald b.Fr. wurde eine Nachmittagsbetreuungsordnung einstimmig beschlossen. Näheres auf Seite 7.

Jännerrallye 2012

Vom 05. - 07. Jänner 2012

wird die 29. Int. Jännerrallye 2012 stattfinden.

Zum ersten Mal zählt eine österreichische Rallyeveranstaltung zu einem der 12 Europameisterschaftsläufe und steht damit noch stärker im internationalen Rampenlicht. Die Sonderprüfungen 3 und 6 (Startzeiten 10:24 und 14:13 Uhr) werden am 06.01.2012 auch durch das Gemeindegebiet St. Oswald führen und sehen folgende Streckenführung vor:

Güterweg: Rannahof und Fünfling

Diese Verkehrswege werden am 06. Jänner 2012 von 08:45 – 17:15 Uhr gesperrt sein. Um die entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen insbesondere Absperrungen vorzubereiten, wird der Rallye Club Mühlviertel in den ersten Wochen im November 2011 das Setzen der Pflöcke für die Absperrungen vornehmen. Die Anrainer werden im Zuge der Durchführung dieser Arbeiten entsprechend informiert. Es wird um positive Unterstützung aller Anrainer ersucht.



TRAININGSZEITEN

Ab 17. September 2011
jeden Samstag im kleinen Turnsaal

16:30 - 18:00 Uhr
Kinder bis 14 Jahre

18:00 - 20:00 Uhr
Kinder ab 14 Jahre
Erwachsene m/w

**Wir freuen uns auf Euer Kommen
und wünschen viel Spass**
Obmann *Martin Pum*
und Sektionsleiter *Roland Etzelsdorfer*

Sachkundenachweis

in Engerwitzdorf

Der Sachkunde-Nachweis ist notwendig für alle Hundehalter, die zum ersten Mal einen Hund anschaffen, sowie für alle die noch keine „Gehorsamkeitsprüfung“ abgelegt. (gem. ÖO Hundehaltegesetz 2002 und ÖO Hundehalte-Sachkundeverordnung 2003)

Wann und Wo:

Di., 04. Oktober 2011,
19:00 Uhr
Gasthof Kreuzwirt
Katsdorferstr. 16
4209 Engerwitzdorf-
Innertreffling



Vortragende:

Tierarzt:

Dr. Gerhard Biberauer

Vortrag zu Gesundheit, Erkrankungen, Ernährung, Tierschutz und Wesen von Hunden

Hundetrainerin:

Fr. Inge Eberstaller - Präsidentin ÖDK

Leiterin ÖDK-Abriechteplatz Haselgraben

Vortrag zu Anschaffung, Hundeausbildung, Pflege von Hunden, ÖO Hundehaltegesetz

Dauer: ca. 2 Stunden

Kursbeitrag: 25 €

Anmeldung und Organisation:

Kleintier-Ordination Mittertreffling

Dr. Gerhard Biberauer

Tel: 07235/50550; Fax: 07235/505 504

E-Mail: biberauer@kleintier-ordination.com

OKTOBER
Fest

Veranstalter
Musikkapelle St. Oswald

**St. Oswald bei Freistadt
Veranstaltungssaal**

Samstag ab 18:30 Grenzlandbrass
ab 21.30 PresshouseBrass

Sonntag ab 11:00 Frühschoppen
MV St. Oswald

Grenzlandbrass
PresshouseBrass

Eintritt Frei

1.- 2. Oktober 2011



**11. Kürbisfest
Sonntag, 25. September 2011**

Am Sonntag, 25. September 2011 ab 11:30 Uhr steigt das 11. Mühlviertler Kernland Kürbisfest am Weißenböckhof bei der Landw. Fachschule Freistadt unter dem Motto:

„Vom Korn zum Bauernbrot“.

Neben vielen Ausstellungen zum Thema Kürbis wird heuer das Thema rund um das Brot für die Gäste ein besonderer Höhepunkt sein. Genießen Sie einen Familiennachmittag mit den Kindern bei diesem Kürbisfest, die Formen-, Farben- und Sortenvielfalt begeistert jedes Jahr die Gäste.



EINLADUNG
EINLADUNG

Zum Kennenlernen
von

BOWTECH®
The Original Bowen Technique

aus Australien

Wo: Veranstaltungssaal der Gemeinde St.Oswald

Wann: 23.09.2011 um 19.00 Uhr

Eintritt frei!

Ich freue mich auf Euer Kommen, um Euch nähere

Einblicke in diese Technik geben zu können!

Kontakt: Hans-Jürgen Schusnix
Bowen-Anwender
0664/ 1242320



ASKÖ

Sektion Tarock



EINLADUNG

zum

Preistarock

am Freitag, den 28. Oktober 2011

um 18:00 Uhr beim Freudi

im „Gasthaus zur Post“

Nenngeld: 15,00 Euro + Freigetränk

Preisgeld:

1. Preis.....200,00 Euro

2. Preis.....100,00 Euro

3. Preis.....50,00 Euro

Anmeldung bei Roland Etzlsdorfer 0660/5676780
Thomas Zellner 0664/8564750
Martin Pum 0660/4624968
roland.etzlsdorfer@gmx.at
Anmelden bis 21. Oktober 2011

*Viel Spass und Erfolg wünscht
der ASKÖ Sport- und Freizeitverein*

Aufnahme eine(s)r Kindergärtner(s)in

Gemäß § 7 Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2002 i.d.g.F. in Verbindung mit § 22 des Oö. Objektivierungsgesetzes 1994, LGBL. Nr. 102/1994 i.d.g.F. schreibt die Marktgemeinde St. Oswald b. Fr. die Stelle eine(s)r teilzeitbeschäftigten Kindergärtner(s)in mit einem Beschäftigungsausmaß von wöchentlich 38,5 Stunden im Kindergarten der Marktgemeinde St. Oswald b. Fr. öffentlich aus. Die Entlohnung erfolgt nach dem Entlohnungsschema l2b1.

Vorläufiger Arbeitsbeginn: voraussichtlich 09.Jänner 2012

Probezeit: 1 Monat - anschließend befristet als
Karenzvertretung

Bewerber(innen) müssen die Voraussetzungen nach dem Oö. Gemeindebedienstetengesetz 2001 LGBL. 48/2001 i.d.g.F. erfüllen.

Weitere Voraussetzungen:

- Teamfähigkeit
- Sehr guter Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusstsein
- Eigenständigkeit – selbständiges Arbeiten
- Genauigkeit

Aufgabenbereich:

- Kinderbetreuung im Kindergarten
- Eigenständige Gruppenführung in einer Außenstelle des Kindergartens
- Ausbildung und Erziehung der Kinder im Rahmen des Kindergartens

Die Bewerbungsgesuche mit den entsprechenden Beilagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis) sind bis spätestens 14.10.2011 beim Marktgemeindeamt St. Oswald b. Fr. einzubringen. Bewerber(innen) mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum(r) Kindergartenpädagogen(in) werden bevorzugt behandelt.

125 Jahre Verschönerungsverein

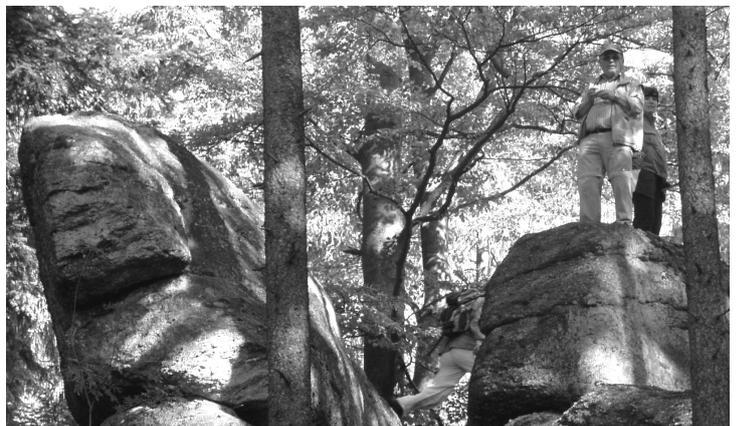
→ Jubiläumswanderung am 8. Oktober ←

Der Verschönerungsverein St. Oswald ist mit seinen 125 Jahren der älteste Verein der Gemeinde. Er wurde 1886 von Bürgern der Gemeinde und von den „Sommerfrischlern“, wie damals die Gäste und Urlauber hießen, gegründet. Heuer feiert er sein 125-Jahr-Jubiläum mit einer Wanderung nach Fünfiling, zu der alle recht herzlich eingeladen sind. Der **Start** ist um **13:30 Uhr** beim Kirchenwirt „Pizzeria Napoli“. Von dort aus geht es über Wartberg und Mayrhöfen zum Rannahof bis zur Labstation „Oberreiter“ in Fünfiling. Da erwartet die Teilnehmer etwas Einzigartiges. Das „Hornduo“, zwei Opernmusiker, werden mit ihrer Musik für besondere Unterhaltung sorgen. Die Gehzeit der familienfreundlichen Wanderung beträgt insgesamt rund 2 ½ Stunden, wobei die Möglichkeit besteht mittels Taxi zurück nach St. Oswald zu gelangen. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt und der Verschönerungsverein würde sich über möglichst viele Teilnehmer freuen.

Wenn man durch einen Ort geht und die gepflegten Grünflächen sieht oder auf einer Ruhebänk verweilt, wird man sich fragen, wer für die schöne Gestaltung des Ortes zuständig ist? In St. Oswald ist schon seit 125 Jahren der Verschönerungsverein zuständig den Ort sprichwörtlich zu „verschönern“.

Ludwig Anderle, der Obmann, über die Funktionen des Vereins:

„Der Verschönerungsverein bringt Qualität in den Lebensraum“. Hauptaufgabe ist, die touristische Infrastruktur zu gestalten und zu erhalten. Unter anderem gehören das Aufstellen von Ruhebänken und Brücken und die Erhaltung des Wandernetzwerkes zu den Aufgaben. Diese Wanderwege führen zu schönen Ruheplätzen und Aussichtspunkten rund um St. Oswald. Der zweisprachige Meditationsweg vom Kirchenplatz nach Maria Bründl ist neben den neu markierten Laufstrecken die letzte Erneuerung im Wanderwegnetz. Der deutsch – tschechische Wanderweg ist St. Oswalds Beitrag zu der grenzüberschreitenden Landesausstellung 2013.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

Sicherheits-CHECK

ZIVILSCHUTZTAG



Am 1. Oktober 2017 wird der Zivilschutztag gefeiert. In diesem Jahr steht das Thema 'Sicherheits-Check' im Mittelpunkt.

Am 1. Oktober 2017 wird der Zivilschutztag gefeiert. In diesem Jahr steht das Thema 'Sicherheits-Check' im Mittelpunkt.

Feuerlöschgeräte



Alle Feuerlöschgeräte müssen jährlich überprüft werden. Der nächste Prüftermin ist im Kalender zu sehen.

Rauchmelder



Batterie hält circa zwei Jahre!

Zur Funktionsprüfung regelmäßig den Testknopf drücken.

Lebensmittelbevorratung



Überprüfen Sie Vorräte, Verfallsdatum und Lagerbedingungen.

Hausapotheke

Überprüfen Sie Vorräte, Verfallsdatum und Lagerbedingungen.

Batterietest



Überprüfen Sie die Batterie in allen elektrischen Geräten (Reservebatterien).

SIRENENSIGNALE zur Warnung und Alarmierung

Bedeutung der Signale

| | |
|---|--|
| Warnung | 3 Minuten gleichbleibender Dauerton |
| Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten! | |
| Alarm | 1 Minute auf- und abschwellender Heulton |
| Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio od. Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. | |
| Entwarnung | 1 Minute gleichbleibender Dauerton |
| Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten | |
| Feuerwehreinsatz | Alarm für die Feuerwehr: 2 x 7 Sek. Pause, 3 x 15 Sek. |
| Sirenenprobe | 15 Sekunden |

Elektro-FI-Schalter im Sicherungskasten



Überprüfen Sie die Funktion der FI-Schalter in Ihrem Sicherungskasten. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Sicherheit.

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutzverband

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.org

Neu im Fachambulatorium Linz

Ambulante medizinische Rehabilitation nach Amputationen der unteren Extremitäten



Ziel: Wiederherstellung der Mobilität, Erhalt der Selbstständigkeit u. optimale Prothesenversorgung nach Amputation

Voraussetzung: belastbaren Amputationsstumpf, körperliche u. kognitive Belastbarkeit, ausreichende Motivation.

Dauer Reha-Programm: insgesamt 6 Wochen

Wie kommt man zu dieser Rehabilitation?

Ein Antrag muss vom betreuenden Arzt (Haus-, Facharzt o. behandelnder Arzt im Krankenhaus) gestellt u. an die Gebietskrankenkasse weitergeleitet werden.

Für den Patient entstehen **keine Kosten**, da diese vom zuständigen Sozialversicherungsträger übernommen werden.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Herrn Dr. Markus Merkel telefonisch unter 05 78 07 - 10 31 36 o. per E-Mail markus.merkel@oogkk.at.



HörZeitschriftenVerein

Der HZV – HörZeitschriftenVerein bietet seinen Mitgliedern ab Jänner 2011 eine neue Zeitung zum Hören auf Audio-CD:

die „**ZEITSCHIEBE**“.

„ZEITSCHIEBE“ erscheint monatlich 12 x im Jahr. Beiträge aus NEWS, NEWS Leben, dem SEITENBLICKE-Magazin, Welt der Frau und der Tageszeitung „HEUTE“ werden von Peter Blau und Beate Stocker besprochen und zu einer unterhaltsamen Plauderei verarbeitet. Man hört die skurrilen kleine Meldungen, die man nicht wissen muss, aber gerne wissen möchte, Klatsch und Tratsch, Mode, Haushaltstipps und Kochrezepte.

Der Mitgliedsbeitrag im HZV – HörZeitschriftenVerein beträgt pro Jahr Euro 60,00 für Blinde und für Sehende Euro 78,00. Dafür bekommt man monatlich eine neue Ausgabe von „ZEITSCHIEBE“ per Post zugeschickt. Blinde zahlen kein Porto für Tonträger, daher ergibt sich der Unterschied zwischen „blind“ und „sehend“.

Gratis eine Schnupper-CD anfordern unter b.stocker@aon.at oder unter der Telefonnummer 01/8891217 oder per Post beim HZV – HörZeitschriftenVerein, Gebirgsgasse 68, 1230 Wien.

HelferIn in Kinderbetreuungs-einrichtungen

Die PGA Akademie freut sich, Ihren Gemeindegewerinnen auch diesen Herbst wieder die beliebte **Ausbildung zur HelferIn in Kinderbetreuungs-einrichtungen** ganz in Ihrer Nähe anbieten zu können. Die Ausbildung findet in geblockten Modulen in Freistadt statt.

Lehrgangsdauer: 30.09.2011 - 02.03.2012

Leitung: Frau Christa Blaha-Klomser

Teilnahmegebühr: € 895,-

Die Ausbildung entspricht den gesetzlichen Vorgaben des oberösterreichischen Kinderbetreuungsgesetzes und ist Voraussetzung für die Berufsausübung.

Organisation & Anmeldung

Nähere Informationen auf: www.pga.at

Es wird darauf hingewiesen, dass die TeilnehmerInnen-Anzahl aus didaktischen Gründen begrenzt ist und die Anmeldungen nach Eingangsdatum gereiht werden! Die Aufnahme erfolgt nach Prüfung der Anmeldeunterlagen durch die Lehrgangsführerin. Sie behält sich vor, bei Bedarf mit der/dem TeilnehmerIn in Kontakt zu treten und ein individuell vereinbartes Aufnahmegespräch zu führen. Danach erhalten Sie eine Kursplatzvormerkung per Post zugesandt. Nach dem Anmeldeschluss erfolgt die Rechnungslegung.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Lehrgangsführung: Frau Christa Blaha-Klomser

Organisation: Mag.a Iris Radler-Gollner, 0732 78 78 10 - 51, akademie@pga.at

Gabriele Pechböck, 0732 78 78 10 - 12, gabriele.pechboeck@pga.at

Alterserweiterte Nachmittagsgruppe im Kindergarten

Die alterserweiterte Nachmittagsbetreuung für Kinder ab dem 18. Lebensmonat bis zum Schulbeginn-Alter findet ab Montag, 3. Oktober **Montags, Mittwochs und Donnerstags** von 13 bis 17 Uhr im Kindergarten St. Oswald b. Fr. statt.

Der stundenweise Betreuungsbedarf ist mind. 1 Woche vorher im Gemeindeamt oder im Kindergarten melden. Für Kinder unter 30 Monaten werden die Kosten entsprechend der Elternbeitragsverordnung verrechnet.

JAHR DER WÄLDER International und regional

Die UNO hat das Jahr 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder ausgerufen. Durch zahlreiche Veranstaltungen wird die hohe Bedeutung der Wälder für die Welt und ihre Bewohner bewusst gemacht.

Wir können uns glücklich schätzen, dass wir in einem so walddreichen Land mit langer forstlicher Tradition leben. Die Waldfläche nimmt seit Jahrzehnten zu, etwa 48% der Fläche Österreichs sind mit Wald bedeckt, allerdings gebietsweise sehr unterschiedlich. In waldarmen Regionen ist der Rodungsdruck nach wie vor hoch, in walddreichen Gebieten, auch in unserer Gegend, sollte im Interesse des Landschaftsbildes ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Wald und landwirtschaftlichen Flächen erhalten bleiben. Das bedeutet kein grundsätzliches Verbot jeder weiteren Aufforstung, wohl aber ein sorgfältiges Abwägen in jedem Einzelfall.

Österreich hat für das Jahr der Wälder vier Themenschwerpunkte gesetzt:

- **Schutz vor Naturgefahren**
- **Wirtschaftsfaktor Wald**
- **Heizen mit Holz**
- **Ökosystem Wald**

Für die Waldbesitzer und Waldbesucher sind oft nicht so sehr die Reden und Aktivitäten in der großen Welt von Bedeutung, sondern das, was in ihrer näheren Umgebung geschieht. Daher soll auch darauf eingegangen werden, besonders auf das Hochwasserschutzprojekt Aist.

Die Nutzung des Holzes als Baustoff und zum Heizen war bei uns stets von hoher Bedeutung. Wichtig ist dabei die Wahrung der Nachhaltigkeit, nicht nur im Hinblick auf den Holzzuwachs, sondern auch auf die Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit. Das Feinreisig und die Nadeln enthalten besonders viele Nährlemente, sodass sich deren Nutzung zur Energie-

gewinnung aber auch das Reisig brennen sehr nachteilig auf den Zuwachs der nächsten Waldgeneration auswirken.

Den Wald als Schutz vor Naturgefahren sah man eher im Gebirge als vorrangig an. Die Witterungsextreme der letzten Jahre, besonders die Hochwässer des Jahres 2002, haben gezeigt, dass auch bei uns vorbeugender Hochwasserschutz notwendig ist. Dazu kann und soll der Wald als Wasserspeicher und Erosionsschutz wesentliche Beiträge leisten.

Der Hochwasserschutzverband Aist, dem auch unsere Gemeinde angehört, will durch Waldbewirtschaftungsrichtlinien die Schutzwirkungen des Waldes im Einzugsgebiet der Aist optimieren.

Am 27. Juni 2011 fand im Veranstaltungssaal eine Informationsveranstaltung mit Herrn Prof. Dr. E. Hochbichler von der Universität für Bodenkultur über die Erarbeitung von Waldbewirtschaftungsrichtlinien im Rahmen des vorbeugenden Hochwassermanagements und über Erhebungen in unserer Gemeinde statt.

Die Waldbewirtschaftungsrichtlinien beziehen sich vor allem auf:

Uferbereiche und Grabeneinhänge: Wie kann in Gerinnen und Grabeneinhängen bestmöglicher Schutz vor Erosion, Uferabbrüchen und Wildholz erreicht werden?

Waldflächen: Wie sind die Wälder aufgebaut (Baumartenanteile, Waldstrukturen,...)? Wie kann die Waldbewirtschaftung den Hochwasserschutz verbessern?

Rückhaltebecken: Waldbewirtschaftung in den geplanten Rückhaltebecken (Überflutungstoleranz der verschiedenen Baumarten)

Intensive Niederschläge wird es auch in Zukunft geben, rechtzeitig vorbeugen ist das beste Mittel zur Verringerung der Schäden.

Text: DI Kerschbaummayr

Gesunde Jause

Die gesunde Jause ist das Thema, das alljährlich nicht nur Eltern, Schulärztinnen und Schulärzte sowie Pädagoginnen und Pädagogen beschäftigt. Auch Buffetbetreiber und Firmen, die Jausenangebote für Kinder erstellen, stehen häufig zwischen den Fronten: Die Jause soll gesund und abwechslungsreich sein und sie soll vor allem gut schmecken.



Zu einer gesunden Jause gehören:

- kalorienfreies bzw. -armes Getränk
- Vollkornprodukte
- Gemüse und Obst
- Milch oder Milchprodukte

In den Checklisten "Gesunde Jause in ö. Kindergärten" und "Gesunde Schuljause" finden Sie Informationen zur Zusammensetzung einer gesunden Jause sowie zahlreiche Ideen zur Umsetzung in Kindergarten und Schule.

Diese finden Sie unter:

www.gesundegemeinde.ooe.gv.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Über **70.000 Blutkonserven** werden jährlich in **Oberösterreich** für die Versorgung von kranken und verletzten Menschen benötigt und nur ca. **5%** der oberösterreichischen Bevölkerung **spendet Blut**. „Ohne die freiwillige Blutspende könnten **keine Operationen** durchgeführt werden, denn Blut ist nach wie vor das Notfallmedikament Nummer 1“ erklärt Werner Watzinger, Verwaltungsdirektor der Blutzentrale Linz.

Spenden Sie Blut und retten Sie Leben! Die nächste Möglichkeit haben Sie in der
Marktgemeinde ST. OSWALD BEI FREISTADT am

Montag, 26. September 2011 von 15:30 - 20:30 Uhr Volksschule
Dienstag, 27. September 2011 von 15:30 - 20:30 Uhr Volksschule

Blut spenden können alle Personen **ab 18 Jahren**, die sich allgemein gesund fühlen. Ein paar Stunden vor der Blutspende sollte eine **kleine Mahlzeit** eingenommen und **ausreichend getrunken** werden. Bitte bringen Sie auch Ihren **Blutspenderausweis** oder einen **amtlichen Lichtbildausweis** mit.

Sollten Sie sich in den vergangenen Tagen und Wochen krank gefühlt oder sich im Ausland aufgehalten haben, so informieren Sie sich bitte über Ihre Blutspendertauglichkeit unter www.roteskreuz.at/ooe. Weiters finden Sie Informationen zur Medikamenteneinnahme oder Impfungen sowie medizinische Eingriffe wie zahnärztliche Behandlungen oder Piercings bzw. Tätowierungen. Nach der Blutspende sollten Sie unbedingt körperliche Anstrengungen vermeiden.

Für weitere Fragen und Informationen stehen wir gerne unter 0732 / 777 000 bzw. blutzentrale@o.roteskreuz.at zur Verfügung.

Ortsbildmesse in St. Wolfgang

Die Leistungsschau der Dorf- und Stadtentwicklungsvereine feierte heuer ihren 20. Geburtstag.

St. Wolfgang im Salzkammergut war heuer Gastgeber der ganz besonderen Ortsbildmesse. Der ganze Ort stand im Zeichen gelungener Dorfentwicklung. Über 100 Vereine und Gemeinden aus OÖ. präsentierten ihre Ideen und umgesetzten Projekte aus der letzten Zeit. Auch in diesem Jahr haben sich *Karl und Traudi Narzt, Leopold u. Maria Eder sowie Elfi Guttenbrunner und Traudi Punkenhofer* für eine Teilnahme bereit erklärt.

Repräsentiert wurden unsere jüngsten Vereine Bühne St. Oswald, IG Theater, Regionalforum, Schule auf dem Bauernhof und Kräuterstammtisch Ledermühle aber auch die traditionellen Vereine Ledermühle und Kulturverein. Das tolle Wetter und die wunderschöne Gegend waren eine Entlohnung für die Strapazen dieses Tages.

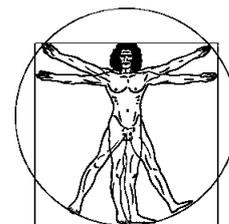


Danke den Teilnehmern/innen für den ehrenamtlichen Einsatz!

Ärztendienste

Der **Wochenenddienst** gilt am jeweils angegebenen Wochenende von Samstag, 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr. Der **Feiertagsdienst** gilt jeweils von 7:00 des angegebenen Tages bis 7:00 des darauf folgenden Tages.

| Oktober | November | Dezember |
|--|--|--|
| Sa., 01. Okt. bis So., 02. Okt. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald | Di., 01. Nov. 2011 (Allerheiligen) Dr. Lindner, Gutau | Fr., 02. Dez. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. |
| Fr., 07. Okt. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg | Fr., 04. Nov. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. | Sa., 03. Dez. bis So., 04. Dez. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg |
| Sa., 08. Okt. bis So., 09. Okt. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. | Sa., 05. Nov. bis So., 06. Nov. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg | Do., 08. Dez. 2011 (Maria Empfängnis) Dr. Lindner, Gutau |
| Fr., 14. Okt. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. | Fr., 11. Nov. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg | Fr., 09. Dez. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg |
| Sa., 15. Okt. bis So., 16. Okt. 2011 Dr. Lindner, Gutau | Sa., 12. Nov. bis So., 13. Nov. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. | Sa., 10. Dez. bis So., 11. Dez. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald |
| Fr., 21. Okt. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald | Fr., 18. Nov. 2011 Dr. Lindner, Gutau | Fr., 16. Dez. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald |
| Sa., 22. Okt. bis So., 23. Okt. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg | Sa., 19. Nov. bis So., 20. Nov. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald | Sa., 17. Dez. bis So., 18. Dez. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. |
| Mi., 26. Okt. 2011 (Nationalfeiertag) Dr. Fischbacher, Keferm. | Fr., 25. Nov. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald | Fr., 23. Dez. 2011 Dr. Fischbacher, Keferm. |
| Fr., 28. Okt. 2011 Dr. Lindner, Gutau | Sa., 26. Nov. bis So., 27. Nov. 2011 Dr. Lindner, Gutau | Sa., 24. Dez. bis So., 25. Dez. 2011 OMR Dr. Czekal, Lasberg |
| Sa., 29. Okt. bis So., 30. Okt. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald | | Mo., 26. Dez. 2011 (Stefanitag) Dr. Etlzstorfer, St. Oswald |
| | | Fr., 30. Dez. 2011 Dr. Etlzstorfer, St. Oswald |
| | | Sa., 31. Dez. 2011 (Silvester) Dr. Lindner, Gutau |



Ordinationszeiten der Ärzte unserer Gemeinde

MR Dr. Robert Schlosser Gemeindearzt

Freistädterstraße 3
Tel.: 07945/74 44
Fax.: 07945/ 7444-9
Mobil: 0664/ 312 32 48

Ordination:
Mo, Di, Do, Fr, Sa 8:00-11:00
Uhr
Di 17:00-19:00 Uhr

Dr. Roland Etlzstorfer

Wahlarzt
Birkenfeld 4
Tel.: 07945/ 81 01

Ordination:
Mo, Di, Do, 8:00-11:00 Uhr
Mi, Fr 17:00-19:00 Uhr

Dr. Gudrun Etlzstorfer

Wahlärztin für Akupunktur
Birkenfeld 4
Tel.: 07945/ 81 01

Ordination:
Termine laut Vereinbarung

Dr. Johann Brandstötter

Zahnarzt
Freistädterstraße 14
Tel.: 07945/ 81 18
Fax.: 07945/ 81 18-4

Ordination:
Mo, Di, Mi, Do, 8:00-12:00
Uhr
Do 15:00-17:00

Dr. Petra Baumann

Wahlärztin für
Frauenheilkunde
Freistädterstraße 35
Tel.: 07945/ 200 88

Ordination
Mo 15:00-19:00 Uhr
Di 10:00-14:00 Uhr
Mi 13:00-17:00 Uhr
Do nach Vereinbarung

Für den **Nachtdienst-Bereitschaftsdienst** gilt folgendes Fixtagesmodell:
Von 14:00 Uhr bis 07:00 des nächsten Tages.

- Jeden Montag: MR Dr. Robert Schlosser, St. Oswald, Tel.: (07945) 74 44,
Handy: (0664) 31 23 248
Notordination bei Sonntagsdienst: Zeitraum 10:00-11:00 Uhr
- Jeden Dienstag: MR Dr. Helmut Czekal, Lasberg, Tel.: (07947) 73 33,
Handy: (0664) 21 38 989
Notordination bei Sonntagsdienst: Zeitraum: 11:00-12:00 Uhr
- Jeden Mittwoch: Dr. Daniela Fischbacher, Kefermarkt, Tel.: (07947) 62 05
Notordination bei Sonntagsdienst: Zeitraum 10:00-11:00 Uhr
- Jeden Donnerstag: Dr. Maria Lindner, Gutau, Tel.: (07946) 20 520,
Handy: (0676) 83 55 22 83
Notordination bei Sonntagsdienst: Zeitraum 9:00-11:00 Uhr
- Jeden Freitag: siehe bei Wochenenddienst namentlich angeführt
Wahlarzt Dr. Roland Etlzsdorfer, St. Oswald, Tel.: (07945) 81 01
Notordination bei Sonntagsdienst: Zeitraum 9:00-10:00 Uhr
Wahlärztin Dr. Maria Lindner, Gutau, Tel. (07946) 20520,
Handy (0699) 19805200



Stammtisch für Pflegende Angehörige

Was ist der Stammtisch?

Betreuende und pflegende Angehörige treffen sich einmal im Monat für zwei Stunden in geeigneten Räumlichkeiten der Gemeinde. Geleitet wird diese offene Gesprächsrunde von einer diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekraft.

Die Teilnahme ist kostenlos.

- Austauschplattform für Gleichgesinnte
- Individuelle Beratung durch Experten
- Soziale Einrichtungen kennen lernen
- Förderung der eigenen Gesundheit durch gemeinsame Aktivitäten nach Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

"Ermutigung und Zuversicht sind die Begleiter beim Nachhause gehen."

(Zitat einer pflegenden Angehörigen)

Teilnahme am Stammtisch:

- Nähere Auskunft am Gemeindeamt
- Ohne Voranmeldung jederzeit möglich

1. Stammtisch nur für Pflegende Angehörige

Wann: Donnerstag, 29. 09. 2011 um 19:00 Uhr

Wo: Im Gemeindeamt St. Oswald, 1. Stock

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Gesunde Gemeinde St. Oswald

INFO - SHIATSU - INFO

Nach der Sommerpause starte ich wieder mit meinem Behandlungsangebot! Herbstaktion bis Ende Nov. 2011
→ alle Behandlungen - 10 %

| | |
|---|--|
| Shiatsu-Heilmassagen z.B. zur Vorbeugung bei Winterdepression | Schröpfen-Schröpfmassage z.B. bei Verspannungen im Rückenbereich |
| Moxa (Moxalampe) erwärmt die Reaktionszonen des Körpers | Meridianmassage mit „Heißen Steinen“ oder Impuls-Strömen |

Wo? Im Gemeindeamt, 1. Stock

Elisabeth Winder
Dipl. Shiatsu-Praktikerin
Tel.: 07945/7777 od. 0664/1609946
(Telefon. Voranmeldung erbeten)

Tipp aus der Kräuterecke:

Rote Rübe (*Beta vulgaris*, Gänsefußgewächse)

*aus dem Buch: von Miriam Wiegele
Heilsames und aromatisches Grün
Die Heilkräfte all der essbaren Pflanzen*

Was ist drin in den Roten Rüben?

Sie bestehen zwar zu 87-92 % aus Wasser, doch enthalten sie reichlich Kohlenhydrate, vor allem Saccarose, sprich Zucker, was den typisch süßen Geschmack ausmacht. Eiweiß enthalten sie zwar wenig, dafür ist es aber aus den besonders wertvollen Aminosäuren Asparagin, Glutamin und Betain zusammengesetzt. Durch den hohen Mineralstoffgehalt sind die Roten Rüben basenüberschüssig und helfen somit, das Säure-Basen-Gleichgewicht im Körper aufrecht zu erhalten. Vitaminreich sind sie auch, vor allem enthalten sie reichlich Folsäure, jene Vitaminsubstanz, die dazu beiträgt, dass sich die embryonale Wirbelsäule richtig entwickelt und es nicht zu einer Wirbelsäulenspaltung kommt. werdende Mütter sollten daher vor allem in den ersten Monaten der Schwangerschaft oft Rote Rüben essen. Eine besondere Bedeutung für die Gesundheitswirkung der Roten Rüben kommt dem Farbstoff Betanin, einem Anthocyan, den Flavonon und dem Cholin zu.

Die Heilkraft der Roten Rüben

Eine leberschützende und entgiftende Wirkung ist dem Betain zuzusprechen. Gemeinsam mit dem Cholin hilft es auch beim Abbau von störendem Fett in der Leber. Die Rote Rübe verbessert unter anderem auch die „Zellatmung“, wirkt bakterienwachstumshemmend und stärkt das Immunsystem. Die Chinesische Medizin benutzt die rote Wurzel zur Herzstärkung, zur Dämpfung eines überregten Gemütes, zur Verbesserung des Blutes und gegen Trägheit der Leber. Der Saft wird auch bei Leberleiden, Verstopfung und Darmproblemen verwendet, sowie auf Grund des Schwefelgehaltes gegen Pickel und schlechte Haut.

Rote Rüben in der Küche

Im Herbst und im Winter sollten Rote Rüben regelmäßig am Speiseplan stehen. Gekocht und mit Kren und Kümmel als Salat zubereitet, kennt sie wohl jeder. Roh geraspelt und mit Äpfel und Orangen in Marinade angemacht, sind sie eine wunderbare Vorspeise. Man kann auch vorzügliche Suppen machen, die sich auf Grund ihrer gesundheitsfördernden Wirkung auf Leber und Cholesterinspiegel als Vorspeise für die Gänsemassaker zu Martini eignen.

Rote-Rüben-Suppe

3-4 Rote Rüben waschen und in Salzwasser mit Kümmel weich kochen, abkühlen lassen, schälen und zerkleinern. Mit ca. 1 l Rindssuppe oder Gemüsebrühe pürieren, pfeffern u. mit 1-2 TL Zitronensaft abschmecken. 1/8 l Schlagobers steif schlagen und darunter rühren.
- Serviert wird die Suppe mit Krennockerl -

Krennockerl

1 Eidotter mit 5 dag Butter schaumig rühren, 2 dag Grieß, 2 dag griffiges Mehl und 4 dag Semmelbrösel darunter rühren, salzen und zum Schluss den steif geschlagenen Schnee darunter ziehen. 1/4 Stunde ziehen lassen, 3 dag geriebenen Kren darunter mischen und eher ziehend in einer Suppe kochen lassen.

September 2011

- Fr., 23. Sept. 2011** **Bowtech-Massage**
19:00 Uhr
siehe Seite 4
Veranstaltungssaal
- So., 25. Sept. 2011** **Herbst Markt**
08:30 – 16:00 Uhr
Kunsthandwerk & Schmankerl
köstliche Suppen sowie Kaffee u.
Kuchen
Pfarrsaal
Veranstalter: ÖVP Frauen
- Mo., 26. Sept. 2011** **Blutspendeaktion**
Di., 27. Sept. 2011
in der Volksschule St. Oswald
siehe Seite 9

Oktober 2011

- Sa., 01. Okt. 2011** **Zivilschutztag**
zw. 12:00 u. 13:00 Uhr
mit österreichweitem Probealarm
siehe Seite 6
- Sa., 01. Okt. 2011** **Oktoberfest**
ab 18:30 Uhr
ab 21:00
- So., 02. Okt. 2011** **Musikkapelle St. Oswald**
ab 10:30 Uhr
- So., 02. Okt. 2011** **Erntedankfest der Pfarre
und Bauernschaft**
09:00 Uhr
Marktturm
- Di., 04. Okt. 2011** **Mutterberatung**
14:00 Uhr
Gemeindeamt
- Do., 06. Okt. 2011** **treffpunkt: TANZ**
15:00-17:00 Uhr
Veranstaltungssaal
Veranst.: Diethild Mayerhofer
- Fr., 07. Okt. 2011** **Herbst-Umtauschbasar**
17:00 – 19:00 Uhr
Markt 19
Bei den Kinderfreunden
Annahme von Wintersportartikeln
Schuhe, Spielsachen, Winter-
bekleidung,
Kleinkinderbekleidung ab Gr. 92
- Sa., 08. Okt. 2011** **Jubiläumswandertag des
Verschönerungsvereines**
13:00 Uhr
Treffp.: Pizzeria Napoli
125 Jahre VV
St. Oswald - Fünfling / Livemusik
u. Labstation beim Oberreiter vlg.
Brandstetter in Fünfling
- So., 09. Okt. 2011** **Herbst-Umtauschbasar**
08:30 – 12:00 Uhr
Markt 19
Bei den Kinderfreunden
Verkauf mit Kaffee und
Mehlspeisenbuffet
- So., 09. Okt. 2011** **Einweihungsfeier
Hauptschule**
14:00 Uhr
Hauptschule

Di., 11. Okt. 2011

14:00 Uhr
GH Gartner

Mi., 12. Okt. 2011

19:30 Uhr
in der Ledermühle

Fr., 14. Okt. 2011

14:00 Uhr
Trend Air

So., 16. Okt. 2011

ab 09:30 Uhr

So., 16. Okt. 2011

ab 11 Uhr
Wartberg 20

Do., 20. Okt. 2011

15:00-17:00 Uhr
Veranstaltungssaal

Fr., 21. Okt. 2011

19:00 Uhr
Gh. Freudenthaler

So., 23. Okt. 2011

10:00 Uhr
im Veranstaltungssaal

Mi., 28. Okt. 2011

Monatstreffen

Pensionistenverband
in Obermarreith (Schnitzeltag)

Kräuterstammtisch

Veranst.: Elisabeth Winder



Kegeln Pensionistenverband

„Tag der älteren Personen“

Bierbrauen zu Hause

beim Reindl
Veranst.: RRCW
Obmann Reindl Eduard

treffpunkt: TANZ

Veranst.: Diethild Mayerhofer

Lesung mit Reg. Erwin Hölzl

„Dahoam beim Obermitteregger“
Veranstalter: Kath. Bild. Werk

**Frühschoppen
mit Musikantentreffen**

Preistarock

siehe Seite 4

November 2011

Do., 03. Nov. 2011

15:00-17:00 Uhr
Veranstaltungssaal

Fr., 04. -

So., 06. Nov. 2011
Pfarrheim

Mi., 09. Nov. 2011

19:30 Uhr
in der Ledermühle

Fr., 11. Nov. 2011

14:00 Uhr
Trend Air

Do., 17. Nov. 2011

15:00-17:00 Uhr
Veranstaltungssaal

treffpunkt: TANZ

Veranst.: Diethild Mayerhofer

**Textiliensammlung für die
CARITAS**

Kräuterstammtisch

Veranst.: Elisabeth Winder



Kegeln Pensionistenverband

treffpunkt: TANZ

Veranst.: Diethild Mayerhofer